

N i e d e r s c h r i f t

über die 18. öffentliche Sitzung des Gemeinderates Ockenfels der Wahlzeit 2014 - 2019
am Dienstag, **25. Oktober 2016, 19.00 Uhr**, im Bürgerhaus in Ockenfels, Hauptstraße

Vorsitz: Ortsbürgermeister Kurt Pape

Tagesordnung:

1. Akustikmaßnahmen im Kindergarten
2. Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ockenfels für das Haushaltsjahr 2017
3. Auftragsvergabe Baumpflegearbeiten
4. Auftragsvergaben Tiefbauarbeiten
Straßenbeleuchtung K 11
5. Entscheidung über die Annahme von Spenden
6. Mitteilungen und Anfragen
7. Einwohnerfragen gemäß § 16 a der Gemeindeordnung

Anwesenheitsliste

Ortsbürgermeister Kurt Pape
1. Beigeordneter Günter Matzat
Beigeordneter Peter Birk
Peter Graupner
Friedel Dommermuth
Doris Neifer
Werner Schäfer
Marcus Rott

Torsten Müller
Michael Schmitz
Edith Schlösser
Gerhard Meickl
Ernst-Willi Giersen
Peter Thomas
Andreas Mönig

Abwesend – entschuldigt:

Thomas Schrahn
Michael Jöring

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Linz am Rhein:

Lothar Moog – Schriftführer
Gerd Goldbach (zu TOP 1)
Alexandra Krupp (zu TOP 2)

Ortsbürgermeister Kurt Pape begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Er stellt fest, dass mit Schreiben vom 12. Oktober 2016 form- und fristgerecht zu der Sitzung eingeladen wurde und der Gemeinderat beschlussfähig ist.

Ratsmitglied Müller weist darauf hin, dass in der letzten öffentlichen Niederschrift Nr.17 zu Tagesordnungspunkt 3 die Anmerkungen der SPD-Fraktion fehlen.

Der Tagesordnungspunkt 3 wird daher um folgenden Absatz ergänzt: Der Bürgermeister hatte vor seiner Entscheidung die Fraktionsvorsitzenden um Zustimmung gebeten. Die CDU/FDP-Fraktion stimmte uneingeschränkt der Entscheidung zu.

Die SPD-Fraktion lehnte ab mit der Begründung „1. Es fehlt eine technische Beurteilung der Sinnhaftigkeit der Maßnahme. (Frage: Spülen Rinnen nicht noch mehr Schotter in die Felder?) 2. Die Notwendigkeit einer Eilentscheidung ist für uns nicht gegeben. 3. Es sind uns Diskrepanzen in den Angeboten und Sitzungsvorlagen aufgefallen.“

Des Weiteren wird zu Tagesordnungspunkt 6 der Hinweis, „dafür Sorge zu tragen, dass der Ohlenberger Weg sowie die Straßenbeleuchtung von Pflanzenbewuchs frei geschnitten werden“ ergänzt.

Gegen die öffentliche Niederschrift Nr.17 werden keine weiteren Einwände erhoben. Sie ist damit angenommen.

Da zur heutigen nichtöffentlichen Sitzung - auch auf Nachfrage - keine Beratungspunkte anstehen, stellt der Vorsitzende fest, dass gegen die nichtöffentliche Niederschrift Nr.17 keine Einwände erhoben werden.

Auf Antrag des Vorsitzenden wird der Tagesordnungspunkt 3 als erster Tagesordnungspunkt behandelt. Die Reihenfolge der übrigen Tagesordnungspunkte verschiebt sich entsprechend. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Zu Punkt 1:

Akustikmaßnahmen im Kindergarten

Auf Grund der starken Lärmbeeinträchtigungen in den Gruppenräumen des Kindergartens in Ockenfels ist angedacht, die Raumakustik zunächst in einem Gruppenraum zu verbessern. Hierzu bietet sich an Wände und Decken mit schallabsorbierenden Materialien zu versehen, damit die Nachhallzeit im Raum verbessert wird. Da an den Wänden Bilder und sonstige Dekorationen angebracht sind, ist es sinnvoll, schallabsorbierende Materialien an die vorhandene Holzdecke anzubringen.

Es wird vorgesehen in dem Gruppenraum 2 (siehe nachstehend "Fotoaufnahmen") zwischen die vorhandenen Holzbalken eine Akustikplatte z.B. von dem Hersteller Ecophon einzubauen (siehe Anlage "Prinzipskizze"). Die Akustikplatten sind aus Glaswolle hergestellt, wobei die sichtbare Oberfläche mit einer Farbbeschichtung und die Rückseite der Absorber mit einem Vlies versehen ist. Die Kanten sind verstärkt und farbbeschichtet. Das Gewicht beträgt ca. 5 kg/m². Der mittlere Schallabsorptionsgrad α_w liegt bei dieser Akustikplatte zwischen 0,95 und 1,0 und ist im Vergleich zu anderen Akustikplatten hervorragend.

Die Akustikplatten wurden in den Sommerferien dieses Jahres im Treppenhaus der Grundschule in Linz am Rhein eingebaut. Nach Auskunft der Schulleitung ist diese mit dem Ergebnis der Akustikverbesserung äußerst zufrieden.

Die Deckenfläche beträgt im Gruppenraum 2 ca. 70 m². Die Kosten für den Einbau solcher Akustikplatten werden voraussichtlich für diesen Gruppenraum mit ca. brutto 11.000 € geschätzt. Für den Einbau der Akustikplatten sind noch Nebenarbeiten – Elektroarbeiten – erforderlich. Diese Kosten werden auf brutto ca. 1.500 € geschätzt. Die Gesamtkosten belaufen sich damit auf ca. 12.500 €.

Finanzierung:

Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt aus dem Haushaltsansatz für die Unterhaltung des Kindergartens Ockenfels. Unter dieser Haushaltsstelle stehen zu dieser Zeit noch 14.000 € zur Verfügung.

Beschlussvorschlag:

Für die Verbesserung der Raumakustik soll in dem Gruppenraum 2 zwischen den vorhandenen Holzbalken Akustikplatten von dem Hersteller Ecophon zur Ausführung kommen. Hierzu wird die Verwaltung beauftragt 2-3 Angebote einzuholen. Weiterhin wird gebeten, den Vorsitzenden zu ermächtigen, im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel die Aufträge zur Verbesserung der Raumakustik im Gruppenraum 2 einschließlich der Nebenarbeiten zu erteilen.

Beratungsergebnis:

Nach Erläuterung der Maßnahme durch den Mitarbeiter des Bauamtes der Verwaltung, Herr Goldbach, beschließt der Gemeinderat nach kurzer Beratung, für die Verbesserung der Raumakustik in dem Gruppenraum 2 zwischen den vorhandenen Holzbalken Akustikplatten vom Hersteller Ecophon zur Ausführung kommen zu lassen.

Hierzu wird die Verwaltung beauftragt, ein Leistungsverzeichnis zu erstellen und unter dessen Zugrundelegung mindestens 3 Angebote gemäß einer Firmenliste einzuholen.

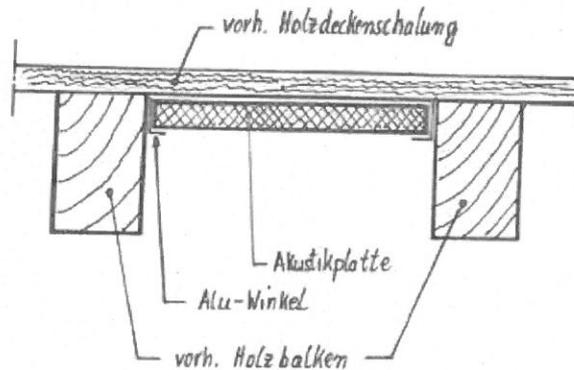
Gemäß Beschlussvorschlag wird der Vorsitzende ermächtigt, im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel die Aufträge zur Verbesserung der Raumakustik im Gruppenraum 2 einschließlich der Nebenarbeiten zu erteilen.

Einstimmig Stimmenmehrheit JA NEIN ENTHALTUNGEN

Fotoaufnahmen Gruppenraum 2



Prinzipskizze Anbringung der Akustikplatten



Zu Punkt 2:

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ockenfels für das Haushaltsjahr 2017

Der Haupt- und Finanzausschuss der Ortsgemeinde Ockenfels hat am 13.09.2016 den Haushalt der Ortsgemeinde Ockenfels für das Haushaltsjahr 2017 vorberaten. Der Haushalt lag zuvor 14 Tage zur Offenlegung aus, um den Bürgern die Möglichkeit zu geben, Vorschläge zum Haushalt 2017 einzureichen. Hiervon wurde kein Gebrauch gemacht.

Ein Empfehlungsbeschluss für den Gemeinderat wurde in der Sitzung nicht gefasst.

Beratungsergebnis:

Der Vorsitzende erläutert den Anwesenden die wesentlichen Punkte des vorgelegten Haushalts. Ratsmitglied Müller beantragt die Bereitstellung von Haushaltsmittel für eine Straßenunterhaltungsmaßnahme im Bereich „Am Fronacker/ Hauptstraße“. Als Begründung führt er aus, dass dieser Straßenbereich bei Starkregen immer durch Splitt und Kies überschwemmt würde. Dies sollte durch eine bauliche Maßnahme künftig verhindert werden. Der Vorsitzende teilt hierzu mit, dass das Problem bekannt sei und der Bauhof dann immer Reinigungsarbeiten vorgenommen hat, dies wurde bisher auch unter Kostengesichtspunkten als ausreichend angesehen. Der Vorschlag soll zunächst von der Fachabteilung der Verwaltung geprüft werden. Eine Verbesserung der Situation könnte gegebenenfalls dann als überplanmäßige Ausgabe erfolgen.

Der Gemeinderat Ockenfels beschließt die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan der Ortsgemeinde Ockenfels für das Haushaltsjahr 2017

Einstimmig Stimmenmehrheit JA NEIN ENTHALTUNGEN

Zu Punkt 3:

Auftragsvergabe Baumpflegearbeiten

An zwei Linden in Ockenfels, eine Linde an der Ecke „Bergstraße / Richtung Auf der Mauer“ und eine Linde „In der Mark zwischen Haus Nr. 18 und dem Kapellchen“, werden in gewissen Abständen aus versicherungspflichtigen Gründen Baumpflegearbeiten durchgeführt. Die letzte Pflege fand vor drei Jahren statt, so dass jetzt erneute Baumpflegearbeiten durchgeführt werden müssen.

Hierzu wurden verwaltungsseitig drei Firmen zur Abgabe eines Angebotes für diese Arbeiten aufgefordert.

Folgende Firmen wurden angefragt:

Firma Karl Frings aus Ockenfels
Firma Baumdienst Siebengebirge aus Kretzhaus
Firma WiWi aus Bendorf.

Ein Angebot abgegeben haben die beiden Firmen Baumdienst Siebengebirge und WiWi (siehe Anlagen).

Folgende Angebote liegen der Verwaltung vor:

| | | |
|--------------------------------|-----------|-------------------------------|
| Firma WiWi | 1.780,24€ | (brutto) |
| Firma Baumdienst Siebengebirge | 1.201,90€ | (brutto) |
| Firma Karl Frings | 0.000,00€ | (hat kein Angebot abgegeben!) |

Die Firma Baumdienst Siebengebirge ist mit Ihrem Angebot in Höhe von 1.201,90€ die Minderbietende.

Finanzierung: Unterhaltung Straßen, Wege und Plätze, 63000.51100 / Sachkonto 52338

Beschlussvorschlag:

Verwaltungsseitig wird empfohlen, die Firma Baumdienst Siebengebirge mit den Arbeiten zu beauftragen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt, die Firma Baumdienst Siebengebirge zur Angebotssumme in Höhe von 1.201,90 € mit den Arbeiten zu beauftragen.

Einstimmig Stimmenmehrheit JA ja NEIN nein ENTHALTUNGEN ent

Zu Punkt 4:

Auftragsvergabe Tiefbauarbeiten Straßenbeleuchtung K 11

Der Gemeinderat hat in seiner letzten Sitzung beschlossen, die Beleuchtung in der K 11 mit Kostenbeteiligung der Stadt Linz zu erneuern. Die hierfür erforderlichen **Tiefbauarbeiten** wurden vom LBM für den ersten Bauabschnitt mit 7 Leuchten ausgeschrieben und schließen mit einem Ergebnis in Höhe von 15.364,84 € ab.

Die Stadt Linz soll 50% dieser Kosten übernehmen = 7.682,42 € brutto.

Verwaltungsseitig wird vorgeschlagen, den LBM zu ermächtigen, den Auftrag für den Titel 03.02. Beleuchtung zu beauftragen.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt, den LBM zu ermächtigen, den Auftrag für den Titel 03.02. Beleuchtung mit einer Auftragssumme von 7.682,42 € zu erteilen.

Einstimmig Stimmenmehrheit JA ja NEIN nein ENTHALTUNGEN ent

Zu Punkt 5:

Entscheidung über die Annahme von Spenden

Gemäß § 94 Abs. 3 Satz 1 der Gemeindeordnung (GemO) darf die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 2 Abs. 1 GemO (freie Selbstverwaltungsaufgaben) Sponsoringleistungen, Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 2 Abs. 1 GemO beteiligen. Nicht zulässig sind die Einwerbung und die Entgegennahme des Angebotes einer Zuwendung in der Eingriffsverwaltung oder wenn ein böser Anschein für eine Beeinflussung bei der Wahrnehmung von Verwaltungsaufgaben zu erwarten ist.

Der Ortsgemeinde ist folgendes Spendenangebot unterbreitet worden:

| | |
|--|------------|
| VR-Bank Neuwied-Linz eG für die Anschaffung eines Defibrillators für das Bürgerhaus in Ockenfels | 2.250,-- € |
| Fa. Schmitz Wiedmühle für den Wegebau Ohlenberger Weg | 500,-- € |

Gemäß § 94 Abs. 3 Satz 5 GemO soll in der Sitzung über die Annahme der Spenden entschieden werden.

Beratungsergebnis:

Der Gemeinderat beschließt die Annahme der Spenden.

Einstimmig Stimmenmehrheit JA ja NEIN nein ENTHALTUNGEN ent

Zu Punkt 6:

Mitteilungen und Anfragen

Der Vorsitzende informiert die Anwesenden über folgende Sachstände:

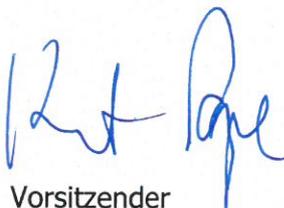
- Der Sitzungskalender für 2017 wird der Sitzungsniederschrift beigelegt.
- Am 10.11.2016, 18.00 Uhr findet der diesjährige Martinszug auf der Strecke vom Donatusplatz bis zum Glascontainer in der Blumenau statt.
- Am 27.11.2016, 14.00 Uhr findet die Seniorenfeier der Gemeinden Ockenfels und Kasbach-Ohlenberg im Bürgerhaus in Ockenfels statt.
- Am 21.10.2016 findet eine Baubesprechung zur Straßenbaumaßnahme K11 statt.
- Am 07.11.2016 ist der Baubeginn K11 geplant für die talseitige Stützmauererstellung, der Reparatur der bergseitigen Mauer, der Straßen- und Kanalbauarbeiten und der Kanalbaumaßnahme. Die Anlieferung der Baumaterialien erfolgt über das Gelände der Firma Frings.
- Ab 09.11.2016 erfolgen im Denet Bohrarbeiten zur Vorbereitung der Kanalbauarbeiten.
- Der Gasliefervertrag mit der EVM wurde bis zum 01.01.2020 verlängert. Der Preis konnte um 20 % reduziert werden.
- In der 48. und 49. Kalenderwoche wird durch den LBM die L 253 gesperrt, um Rodungsarbeiten im angrenzenden Waldbereich durchführen zu können. Die Umleitung wird entsprechend ausgewiesen.
- Da die Umleitungsstrecke durch Kasbach „In der Mark/Rheinhöller“ zu schnell befahren wird, sind Kontrollen durch die Polizei Linz geplant.

Zu Punkt 7:

Einwohnerfragen gemäß § 16 a der Gemeindeordnung

Es erfolgen keine Einwohnerfragen.

Ende der Sitzung: 19:45 Uhr


Vorsitzender


Schriftführer

Sitzungskalender 2017

Ortsgemeinderat Ockenfels, Beginn jeweils um 19:00 Uhr

| | |
|----------------|--|
| Di, 24.01.2017 | Ortsgemeinderat |
| Di, 14.03.2017 | Ortsgemeinderat |
| Di, 09.05.2017 | Ortsgemeinderat |
| Di, 27.06.2017 | Ortsgemeinderat |
| Mi, 28.06.2017 | Rechnungsprüfungsausschuss (In der VG Linz, Beginn 18:00 Uhr) |
| Di, 05.09.2017 | Ortsgemeinderat |
| Di, 19.09.2017 | Haupt-, Haushalts- und Finanzausschuss |
| Di, 17.10.2017 | Ortsgemeinderat |
| Di, 12.12.2017 | Ortsgemeinderat/Weihnachtsessen |

| | | | | |
|-----------------------|------------|-----------------------|------------|-----------------------|
| Ferientermine: | Ostern RP | 10.04. bis 21.04.2017 | Sommer RP | 03.07. bis 11.08.2017 |
| | Ostern NRW | 10.04. bis 22.04.2017 | Sommer NRW | 17.07. bis 29.08.2017 |
| | Herbst RP | 02.10. bis 13.10.2017 | | |
| | Herbst NRW | 23.10 bis 04.11.2017 | | |

Stand: 25.10.2016